

BÜRGERBEGEHREN

Zielgruppe: 11. Jahrgangsstufe
Gymnasium



Zielsetzung:

Bürgerbegehren & -entscheid in Form eines Rollenspiels darstellen



Zeit:

- 1-2 mal Video anschauen
- Arbeitsphase der Simulation (30-45 min)



Material:

- Video
- Stimmzettel (Themenwahl/JA oder NEIN) als Klassensatz ausdrucken
- Unterschriftenliste ausdrucken
- Definition Bürgerbegehren/Bürgerentscheid

DEFINITION:

„Bürgerinnen und Bürger stellen ein Bürgerbegehren, um über eine kommunale Angelegenheit direkt abstimmen zu dürfen. Dies erfolgt auf Gemeindeebene in den einzelnen Landkreisen. Dieses Verfahren gibt es schon seit 1995, seitdem wurden über 3.000 Begehren gestartet, allein in Bayern wurden 2024 66 solcher Anträge gestellt.“

Wenn so ein Antrag auf Bundes- oder Landesebene gestellt wird, nennt man ihn Volksbegehren.“

Bei einem Bürgerentscheid ist die gestellte Frage angenommen, wenn die Mehrheit dafür stimmt und gleichzeitig genug Stimmberechtigte mit Ja gestimmt haben. Das nennt man Zustimmungsquorum. In Bayern liegt dieses Quorum - je nach Größe der Gemeinde oder des Landkreises - zwischen 10 und 20 Prozent der Stimmberechtigten vor Ort. Von den 66 Bürgerbegehren, die 2024 gestellt wurden, kamen 46 zum Bürgerentscheid. Davon ist knapp die Hälfte im Sinne der Initiatoren ausgegangen.

Auf Landes- und Bundesebene nennt man diese Form von Abstimmung Volksentscheid.“

Ausblick: Gehen Sie mit dem Vorschlag zur SMV an Ihrer Schule

ABLAUF:

1. Video ansehen (evtl. 2 mal)
2. Bürgerbegehren Rollenspiel:

- Bestimmen Sie 2 Personen, die durch das Klassenbegehren führen (Unterschriftenlisten durchgehen lassen, Abstimmungen moderieren)
- Überlegen Sie als Klasse, was & warum dies geändert werden soll (z.B. Seife in den Klassenräumen, gemütlichere Stühle)
- Sammeln Sie die Ideen an der Tafel
- Stimmen Sie ab, welchen Punkt sie ändern wollen
- Formulieren Sie eine konkrete Fragestellung zu diesem Thema (muss mit JA oder NEIN beantwortet werden können)
- Sammeln Sie Unterschriften in der Klasse
- Mindestens 5 Schülerinnen oder Schüler müssen unterschreiben, damit es zum Klassenentscheid kommt
- Leiten Sie zum Klassenentscheid über und lassen Sie abstimmen
- Bei einer Mehrheit und erreichtem Quorum von min. 15 Schülerinnen und Schülern gilt der Klassenentscheid als angenommen

ANWEISUNG/ HINWEIS:

Simulation eines Bürgerbegehrens

Stimmzettel
(Themenwahl)
verteilen

Unterschriftenliste
durchgehen
lassen

Stimmzettel mit JA
und
NEIN verteilen